



BNE-Mikromethoden für die Lehre

Prof. Dr. Marco Rieckmann



Universität Vechta
University of Vechta

Einführung

Methoden einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

- *Kollaborative Projekte* in Ernstsituationen wie Service-Learning-Projekte und Kampagnen, etc.
- *Methoden zur Entwicklung von Zukunftsentwürfen* wie Zukunftswerkstätten, Szenarioanalysen, utopische/dystopische Erzählungen, Prognosen und Backcasting, etc.
- *Analysen komplexer Systeme* durch Planspiele, Rollenspiele, partizipative Forschungsprojekte, Fallstudien, Akteursanalysen, Modellierung, Systemspiele, etc.
- *Kritisches und reflektierendes Denken* durch Fish-Bowl-Diskussionen, World Cafés, Open Space, Lerntagebücher, etc.

Sprenger et al. 2016; UNESCO 2017

BNE-Mikromethoden in der Hochschullehre

Was sind BNE-Mikromethoden?

- Kurzformate oder Impulse, die sich leicht in jede Lehrveranstaltung integrieren lassen
- Fördern nachhaltigkeitsbezogene Kompetenzen wie Reflexion, Perspektivenwechsel und systemisches Denken
- Machen Nachhaltigkeit konkret, erfahrbar und anschlussfähig an unterschiedliche Fachkontexte

Warum einsetzen?

- Aktivieren Studierende und regen zum Mitdenken an
- Unterstützen BNE im Hochschulalltag
- Erhöhen Relevanz und Anwendungsbezug des Fachwissens

BNE-Mikromethoden in der Hochschullehre

- Beispiele:
 - Reflexionsmethoden
 - Diskussionsimpulse
 - Kreative & visuelle Tools
 - Praxis- & erfahrungsorientierte Formate



Universität Vechta
University of Vechta

Vorstellung verschiedener Mikromethoden

Nachhaltigkeitsdilemmata

Nachhaltigkeitsdilemmata

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Sozialform: Gruppenarbeit
- Material: Fallbeispiel
- Ziel: Auseinandersetzung mit der Komplexität von Nachhaltigkeitsdilemmata, Förderung von vernetztem Denken

Nachhaltigkeitsdilemma – Obst

- **Situation:**
 - Ich möchte mir ein Stück Obst für mein Frühstücksmüsli kaufen. Es ist März und ich lebe in Norddeutschland.
- **Diskutieren** Sie in Gruppen von 3-4 Personen, welche Aspekte in Bezug auf Nachhaltigkeit bei diesem Thema eine Rolle spielen könnten. (5 Minuten)
 - Nehmen Sie dabei Bezug auf die verschiedenen Dimensionen der Nachhaltigkeit.
 - Wie gehen Sie persönlich mit diesem Thema um?
 - Fassen Sie ihre Ergebnisse kurz für die Gesamtgruppe zusammen.

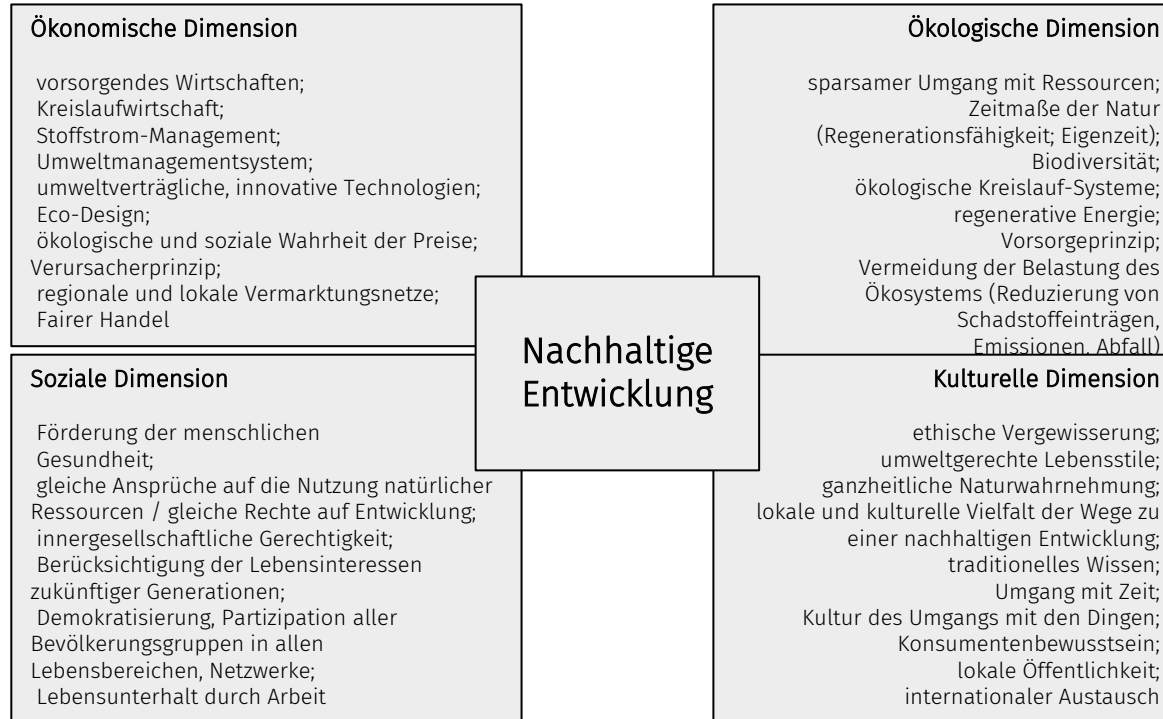


Erstellt mit ChatGPT

Celine Ebeloe, Universität Vechta



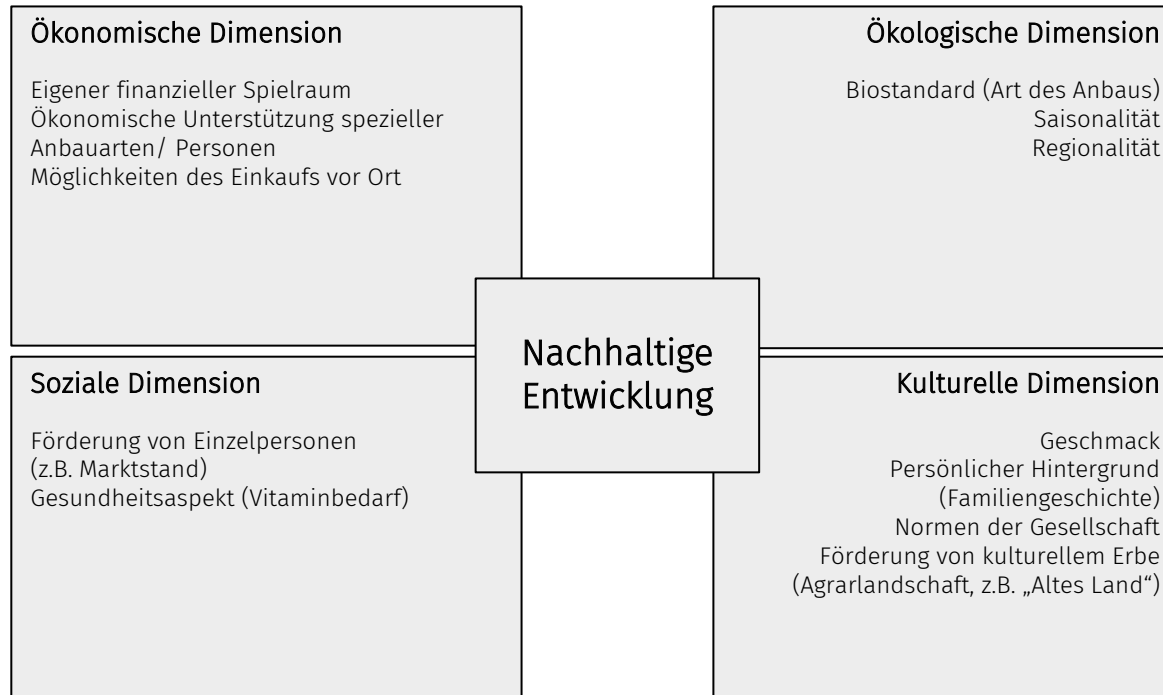
Vier Dimensionen einer nachhaltigen Entwicklung



Stoltenberg & Michelsen 1999



Vier Dimensionen einer nachhaltigen Entwicklung



Celine Ebeloe, Universität Vechta

„Nachhaltige Familie“

„Nachhaltige Familie“

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Sozialform: Gruppenarbeit, Plenumsdiskussion
- Material: Fotos / Abbildungen von verschiedenen Familien
- Ziel: Auseinandersetzung mit Werten und Einstellungen im Kontext nachhaltiger Entwicklung



Welche Familie ist die nachhaltigste?



Grafiken mit
ChatGPT erstellt

Senan Gardiner,
Universität Vechta

Reflexion eigener emotionaler Reaktionen

Reflexion eigener emotionaler Reaktionen

- Dauer: 15 Minuten
- Sozialform: Einzelarbeit, Plenumsdiskussion
- Material: Verschiedene Fotos/Bilder, die Aspekte des Themas Nachhaltigkeit darstellen (z. B. Bilder von Umweltverschmutzung, nachhaltigen Projekten, Naturwundern etc.)
- Ziel: Förderung des Selbstbewusstseins durch die Reflexion eigener emotionaler Reaktionen und die Sensibilisierung für persönliche Werte und Wahrnehmungen.

Vgl. <https://aroundersenseofpurpose.eu/de/framework/ec-inv/>

Reflexion eigener emotionaler Reaktionen



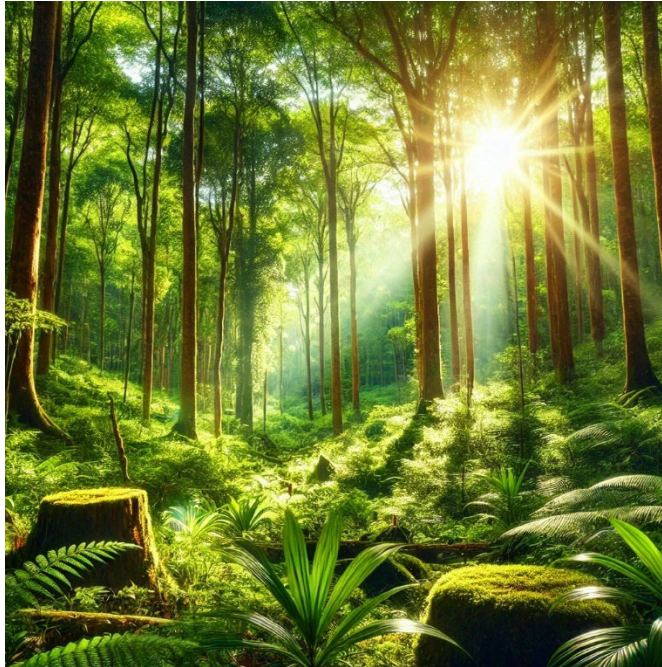
Erstellt mit ChatGPT

Emotionen: Welche Gefühle löst das Bild aus (z. B. Freude, Wut, Gleichgültigkeit)?

Reaktion: Was könnten mögliche Gründe für diese Emotion sein (z. B. persönliche Erfahrungen, Werte, Ästhetik des Bildes)?

Gedanken: Wie könnte diese Reaktion Ihr Verhalten oder Ihr Handeln beeinflussen?

Reflexion eigener emotionaler Reaktionen



Erstellt mit ChatGPT

Emotionen: Welche Gefühle löst das Bild aus (z. B. Freude, Wut, Gleichgültigkeit)?

Reaktion: Was könnten mögliche Gründe für diese Emotion sein (z. B. persönliche Erfahrungen, Werte, Ästhetik des Bildes)?

Gedanken: Wie könnte diese Reaktion Ihr Verhalten oder Ihr Handeln beeinflussen?

Reflexion eigener emotionaler Reaktionen



Erstellt mit ChatGPT

Emotionen: Welche Gefühle löst das Bild aus (z. B. Freude, Wut, Gleichgültigkeit)?

Reaktion: Was könnten mögliche Gründe für diese Emotion sein (z. B. persönliche Erfahrungen, Werte, Ästhetik des Bildes)?

Gedanken: Wie könnte diese Reaktion Ihr Verhalten oder Ihr Handeln beeinflussen?

Reflexion eigener emotionaler Reaktionen



Erstellt mit ChatGPT

Emotionen: Welche Gefühle löst das Bild aus (z. B. Freude, Wut, Gleichgültigkeit)?

Reaktion: Was könnten mögliche Gründe für diese Emotion sein (z. B. persönliche Erfahrungen, Werte, Ästhetik des Bildes)?

Gedanken: Wie könnte diese Reaktion Ihr Verhalten oder Ihr Handeln beeinflussen?

Reflexion eigener emotionaler Reaktionen

- Gruppendiskussion:
 - **Gemeinsamkeiten und Unterschiede:** Gibt es ähnliche oder konträre emotionale Reaktionen auf die Bilder?
 - **Reflexion der Ursachen:** Warum wurden diese Emotionen empfunden? Welche Werte oder Erfahrungen könnten dahinterstehen?
 - **Verhaltensperspektiven:** Wie könnten die eigenen Reaktionen zu einem bewussteren Verhalten – z. B. nachhaltige Entscheidungen im Alltag – oder auch zu (politischem) Handeln führen?

Vgl. <https://aroundersenseofpurpose.eu/de/framework/ec-inv/>

Zukunftsbilder / Zukunftspostkarten

Zukunftsbilder / Zukunftspostkarten

- Dauer: ca. 15-30 Minuten
- Sozialform: Einzelarbeit, Plenumsdiskussion
- Material: Material zum Zeichnen, Malen... oder Postkarten
- Ziel: Förderung des Nachdenkens über die Zukunft

Zukunftsbilder / Zukunftspostkarten

- Variante 1: Zeichnen oder malen Sie ein Bild der Zukunft in 25 Jahren.

Variante 2: Schreiben Sie sich selbst eine Postkarte aus der Zukunft (z. B. aus dem Jahr 2050) mit Ideen, wie sich Nachhaltigkeit in Ihrem Fachbereich (oder in einem anderen Bereich) entwickelt hat.



Erstellt mit ChatGPT

Moving Debate

Moving Debate

- Dauer: 15-30 Minuten (je nach Anzahl der Themen und Intensität der Diskussion)
- Sozialform: Plenumsdiskussion
- Material: Platz zum Aufstellen oder digitales Board
- Ziel: Auseinandersetzung mit Werten und Einstellungen im Kontext nachhaltiger Entwicklung

Moving Debate

- Fast Food sollte verboten werden.
- Eltern sollten für die Handlungen ihrer Kinder rechtlich verantwortlich sein.
- Fleisch zu essen ist unethisch.
- Die Todesstrafe ist manchmal gerechtfertigt.

Senan Gardiner, Universität Vechta

Ökologischer Fußabdruck

Ökologischer Fußabdruck

- Dauer: ca. 20 Minuten
- Sozialform: Einzelarbeit, Plenumsdiskussion
- Material: Ökologischer Fußabdruck-Rechner
- Ziel: Erkennen von Zusammenhängen zwischen individuellem (Konsum-) Verhalten und globalen Umweltwirkungen, Reflexion des eigenen Konsumverhaltens und dessen Auswirkungen sowie konkreter Maßnahmen für eine nachhaltigere Lebensweise



Wie viel Fläche wird benötigt,
um den
Ressourcenverbrauch für
eine Person/Region/Nation
bereitzustellen und ihre
Abfälle aufzunehmen?
=
Ökologischer Fußabdruck



Erstellt mit ChatGPT

Ökologischer Fußabdruck

- Den eigenen ökologischen Fußabdruck berechnen: <https://www.fussabdruck.de/>
- Wie viele „Erden“ benötigen wir?
- Wie bewerten Sie Ihr eigenes Ergebnis?

Weitere Mikromethoden

- *Nachhaltigkeits-Quiz*: Ein interaktives Quiz zu den SDGs oder spezifischen Fachthemen fördert spielerisches Lernen.
- *Mini-Experimente & Action Learning*: Kleine Experimente oder Selbstversuche (z. B. eine Woche plastikfrei leben) fördern erfahrungsbasiertes Lernen.
- *Mindmaps & Concept Maps*: Studierende strukturieren Nachhaltigkeitsthemen und ihre Verknüpfungen visuell.
- *Storytelling & Narrative Methoden*: Eigene oder fiktive Geschichten über nachhaltige Entwicklung werden entwickelt und reflektiert.
- ...

Fazit

- Bildung für nachhaltige Entwicklung ist kein Zusatz, sondern eine Querschnittsaufgabe der Hochschulbildung.
- BNE beginnt nicht nur in großen Reformprozessen – sie zeigt sich auch im Kleinen: in Methoden, Haltungen und alltäglichen Lehrsituationen.
- Schon einfache Impulse – wie das Berechnen des ökologischen Fußabdrucks oder das Nachdenken über Zukunftsszenarien – können Perspektiven öffnen und Veränderung anstoßen.
- Und auch wir als Lehrende bleiben Lernende: BNE heißt, gemeinsam mit Studierenden neue Wege zu erkunden.



Universität Vechta
University of Vechta

www.uni-vechta.de

Prof. Dr. Marco Rieckmann

Professor für Hochschuldidaktik,
Schwerpunkt Schlüsselkompetenzen

Fakultät I – Fach: Erziehungswissenschaften

Fon +49. (0) 4441.15 481

E-Mail marco.rieckmann@uni-vechta.de

Instagram/TikTok/LinkedIn: marcorieckmann

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Quellen

- Rieckmann, M. (2022): Bildung für nachhaltige Entwicklung. Ziele, didaktische Prinzipien und Methoden. In: Religionsunterricht heute 50 (01), S. 10–17. <https://bistummainz.de/export/sites/bistum/schule/RU-heute-1-2022-web.pdf>.
- Sprenger, S./Menthe, J./Höttecke, D. (2016): Methodenkonzeption und -einsatz. In: Schweer, M. (Hrsg.): Bildung für nachhaltige Entwicklung in pädagogischen Handlungsfeldern – Grundlagen, Verankerung und Methodik in ausgewählten Lehr-Lern-Kontexten. Frankfurt a.M., S. 95-107.
- Stoltenberg, U. & Michelsen, G. (1999). Lernen nach der Agenda 21: Überlegungen zu einem Bildungskonzept für eine nachhaltige Entwicklung. NNA Berichte, 12(1), 45–54.
- UNESCO (2017). Education for Sustainable Development Goals. Learning Objectives. UNESCO. <http://unesdoc.unesco.org/images/0024/002474/247444e.pdf>